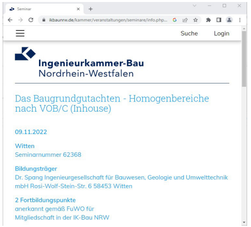
MIT DER DR. SPANG AKADEMIE FORTBILDUNGSPUNKTE SAMMELN



Unser Vortrag in der IK Bau Datenbank

Wissensvermittlung ist ein wichtiger Faktor unseres Erfolgs. Fort- und Weiterbildung sind feste Bausteine im Unternehmen, die wir mit der Dr. Spang Akademie stetig ausbauen. Fortbildung ist aber auch Verpflichtung: Jährlich ist durch die bei der Kammer anerkannten Ingenieur/-innen sowie die vereidigten Sachverständigen des Bau- und Vermessungswesens das berufliche Know-How auf den neuesten Stand zu bringen und dieses entsprechend nachzuweisen. Diese gesetzliche Fortbildungspflicht wird von der Kammer anhand von eingetragenen Fortbildungspunkten regelmäßig überprüft. Um den Status eines anerkannten Ingenieurs oder vereidigten Sachverständigen zu erlangen, sind ebenfalls über eine gewisse Zeit Fortbildungspunkte zu sammeln und nachzuweisen. Die Dr. Spang Akademie hat nun einen weiteren Meilenstein erreicht: Wir haben die Möglichkeit erhalten, unsere Verträge von der IK Bau NRW anerkennen und mit Fortbildungspunkten versehen zu lassen! Wir freuen uns sehr, dass wir nun diese Möglichkeit haben und dadurch noch mehr von unseren internen Veranstaltungen profitieren können. ■

DAYS OF THUNDER 2022

Im Juni war es wieder soweit: Die „Days of Thunder" durften nach zwei Jahren Coronapause wieder ausgetragen werden.

Auf der Ruhr in Witten treten Teams in Drachenbooten inkl. Trommler/-in in verschiedenen Kategorien (Sport/Fun/Damen) gegeneinander an. Ein Rennen geht über 250 Meter. Wir sind im „Fun-Bereich" als die „Spang Geo Dragons" angetreten. Hier darf jeder paddeln und seinen Rennnamen leben. Kostümierungen sind eindeutig erwünscht! So entsteht das größte, bunteste und lustigste Drachenboot-Rennen im Fun-Bereich in ganz Deutschland. Zwischen den Rennen trifft man sich mit allen anderen Teams und verbringt an Essens- und Getränkestände sowie buntem Abendprogramm inkl. Live-Band einen tollen Tag miteinander.

In diesem Jahr konnten wir trotz längerer Pause einen sportlichen Erfolg erzielen: Wir haben das Halbfinale erreicht und sind am Ende auf Platz 13 von insgesamt 38 Teams gelandet. Dies erfüllt uns mit Stolz und hat uns Hunger auf mehr gemacht. Im nächsten Jahr treten wir auf jeden Fall wieder an! ■

Team „Spang Geo Dragons" in ihrem Drachenboot

SPORTLICHE HÖCHSTLEISTUNGEN

Sport fördert nicht nur die Gesundheit – sondern auch die Gemeinschaft! Und die spielt bei der Dr. Spang GmbH eine große Rolle. So ist es nicht verwunderlich, dass sich im Laufe des Jahres zahlreiche Kolleginnen und Kollegen zu verschiedenen sportlichen Aktivitäten zusammenfinden. Ob zum Firmenlauf, zum Drachenbootrennen, zum Kicker- oder Fußballturnier, zur Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit", zum Geologenlauf oder zu Doppelkopfturnieren: Der Spaß und die Freude an gemeinsamen Unternehmungen steht dabei im Vordergrund.

Doch auch sportlicher Wettkampf kommt nicht zu kurz. So wurde in diesem Jahr zur 1. Spang-Sports-Challenge aufgerufen, bei der in unterschiedlichen Disziplinen für eine wohltätige Spende die Niederlassungen gegeneinander antraten. Dabei kamen am Ende 1.200 Euro für den guten Zweck heraus, die der Elterninitiative zur Unterstützung krebskranker Kinder e.V. übergeben wurden. Wenn Sport nicht nur der eigenen Gesundheit, sondern dazu noch einem guten Zweck dient, ist das doch eine tolle Sache! ■

Unser Team beim Silpion Kicker Cup in Hamburg

AOK Firmenlauf in Dortmund

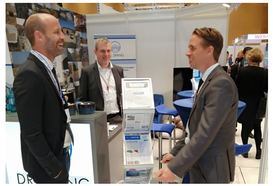
BAUGRUNDTAGUNG 2022 IN WIESBADEN

Die Deutsche Gesellschaft für Geotechnik DGGT lud in diesem Jahr die Fachwelt zur 37. Baugrundtagung nach Wiesbaden ein. Die Tagung mit begleitender Fachausstellung bot Interessierten am 06. und 07. Oktober ein vielfältiges und informatives Vortragsprogramm. Zusätzlich fand am 05. Oktober das „Forum für junge Geotechnik-Ingenieure und –Ingenieurinnen" statt, bei dem sich Nachwuchskräfte austauschen konnten. Um sich mit Fachkolleginnen und –kollegen zu vernetzen, traf man sich im Anschluss im Brauhaus „Der Andechser" zum netten Beisammensein. Für die Teilnehmenden der Fachausstellung bot sich hierzu an den Messeständen und am offiziellen „Come-Together" in der Congress-Halle die Möglichkeit.

Unser Stand auf der Baugrundtagung in Wiesbaden

An unserem Messestand konnten wir zahlreiche gute Gespräche führen und zudem jungen Nachwuchskräften die vielfältige Arbeit der Dr. Spang GmbH näherbringen. Die Kolleginnen und Kollegen aus unseren Niederlassungen kamen zusammen und knüpften an den beiden Tagen interessante Kontakte.

Die nächste Baugrundtagung wird 2024 in Bremen stattfinden. ■


Austausch unter Kollegen

BERUFLICHE ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

Die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit und der beruflichen Laufbahn sind für die meisten Menschen wichtige Ziele. Die Dr. Spang GmbH hat in diesem Jahr klar definierte Entwicklungsmöglichkeiten in verschiedenen Hierarchiestufen auf den Weg gebracht. So werden berufliche Ziele im Unternehmen definiert und der Weg dorthin aufgezeigt. Vom Einstieg als Junior Geologe/-in bis hin zur Führungskraft und zum Senior Experten/-in sind die Stufen und deren Anforderungen festgehalten. Zudem erfolgt eine Unterteilung in eine Führungs- und Expertenlaufbahn, die unterschiedliche thematische Aufgabenfelder beinhaltet.

Das allen Mitarbeitenden vorgestellte Modell der Führungs- und Expertenstufen ist das Ergebnis eines Entwicklungsprozesses, an dem viele Mitarbeitende beteiligt waren und in das vielfältige Meinungen eingeflossen sind. Ziel ist die Anerkennung der individuellen Leistung und klar bestimmte Karriereschritte, die allen in der Dr. Spang GmbH die Möglichkeit geben, ihren beruflichen Erfolg selbst in die Hand zu nehmen. ■

Die Dr. Spang GmbH bietet Karriere-Perspektiven

DIGITALE DATENERFASSUNG IM GELÄNDE

Die Digitalisierung beeinflusst auch die Arbeit der Dr. Spang GmbH immer mehr.

Zettelwirtschaft gehört der Vergangenheit an

Als innovatives Unternehmen haben wir zahlreiche Projekte zur Optimierung unserer Arbeitsabläufe angestoßen. So hat sich unsere in diesem Jahr erfolgreich eingeführte, eigens für uns entwickelte App zur Erfassung von Geländedaten schnell zu einem unternehmensweit genutzten Standard etabliert. Mit der webbasierten App erreichen wir neben dem deutlich höheren Eingabe-Komfort eine transparente Auftragsverwaltung und -übermittlung an die Erkundungs-Teams.

Die im Gelände digital erfassten Daten werden in Echtzeit an die Projektbearbeiter im Büro gesendet, was eine erhebliche Arbeitserleichterung insbesondere im Zeichenbüro mit sich bringt. Durch den direkten Export als PDF und DXF sparen wir Bearbeitungsschritte mit zusätzlicher Software ein. Mit der erfolgreichen Einführung der App sind wir einen weiteren Schritt zur digitalen Datenerfassung gegangen. Perspektivisch können wir uns vorstellen, diese Innovation für die gesamte Branche nutzbar zu machen. ■

Impressum

Rosi-Wolfstein-Str. 6, 58453 Witten

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Christian Spang
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christoph Spang

Tel. 02302 - 914 02-0 | Fax -20
zentrale@dr-spang.de

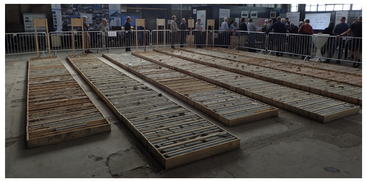
DR. SPANG

*quer***spange**

Magazin der Dr. Spang GmbH

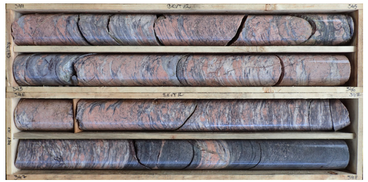
DR. SPANG

NBS DRESDEN-PRAG: TAG DER OFFENEN TÜR IM KERNLAGER


Kernlager mit ausgelegten Bohrkernstrecken

Die Vorhabenträger des grenzüberschreitenden Großprojektes NBS Dresden – Prag führten am 07. September 2022 einen Tag der offenen Tür im Bohrkernlager in Pirna durch. Dort waren zu diesem Zeitpunkt gut 2.000 m Bohrkerne ausgelegt, welche im Unter-suchungsraum des in der Planung befindlichen Erzgebirgs-Basistunnels gewonnen wurden. Mit dem ca. 30 km langen und in großer Tiefe verlaufenden Eisenbahntunnel wollen die Deutsche Bahn und die Správa železnic, die Tschechische Bahn, in eine für diese Länder neue Dimension vordringen. In Ingenieurgemeinschaft mit der ILF GmbH aus Innsbruck ist die Dr. Spang GmbH als Baugrund- und hydrogeologischer Gutachter an dem zukunftsweisenden Projekt beteiligt. Die jetzt ausgeführten Kernbohrungen wurden in der Sächsischen Kreidesenke, im Elbtalschiefergebirge und im Erzgebirgskristallin bis in Tiefen von 500 m niedergebracht und haben eine große Vielfalt an geologischen Formationen und Gesteinen durchörtert. Beim Tag der offenen Tür begeisterten die einzigartigen Bohrkernstrecken nicht nur die angereisten Fachleute, sondern auch die in beachtlicher Anzahl erschienene Bevölkerung. ■

Diskussion der Fachleute am Stand der Dr. Spang GmbH


Quarz-Feldspat-Mobilsat aus ca. 340 m Tiefe

GRUSSWORT

Wir freuen uns, Ihnen heute die 6. Ausgabe der *quer***spange** überreichen zu dürfen. Traditionsgemäß blicken wir im Grußwort auf das abgelaufene Jahr zurück. Der Blick in unser Umfeld mit einem Krieg auf unserem Kontinent, mit all seinen Folgen, mit einer weiterhin vorhandenen – wenn auch (hoffentlich) etwas abklingenden – Corona-Pandemie und mannigfaltigen weiteren Themen führen zu einer Momentan überwiegend negativen Nachrichtenlage. Diese wollen wir mit der vorliegenden *quer***spange** etwas erhellen!

Denn: Der Blick in unser Unternehmen ist glücklicherweise – und dafür sind wir äußerst dankbar – deutlich erfreulicher. Eine erneut angestiegene Anzahl an eingeworbenen und teils bereits erfolgreich abgearbeiteten Projekten lässt uns zufrieden zurück – und optimistisch in die Zukunft schauen. Die von Ihnen an uns herangetragenen Aufgaben geben uns wieder genug „Futter", um die vorliegenden Seiten mit interessanten Berichten zu füllen. Sie erhalten mit der vorliegenden *quer***spange** einen Einblick in einen kleinen, regionalen Ausschnitt an interessanten Aufgabenstellungen. Auf der Umschlagseite erhalten Sie traditionsgemäß Einblicke in unser Unternehmensleben. Auch hier fällt die Auswahl von Highlights aufgrund der Fülle an Themen und Aktivitäten jedes Jahr schwerer. Die „anderen" Ausgaben stehen Ihnen ab Januar 2023 auf unserer Homepage zu Verfügung – schauen Sie vorbei, es lohnt sich!

Sicherlich sind Ihnen auf dem Anschreiben zwei neue Unterschriften aufgefallen. Unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Saller hat die Leitung des 2022 eröffneten 10. Standorts im österreichischen Kufstein übernommen – wir stehen Ihnen ab sofort auch dauerhaft in Österreich mit unserer Expertise zur Verfügung. Kommen Sie mit Ihrer Aufgabenstellung gern auf uns zu! Zudem dürfen wir Ihnen Herrn Dr. Gehwolf als neuen Niederlassungsleiter unserer Niederlassung München vorstellen.

Unsere eigenen Bauprojekte (in der letzten *quer***spange** skizziert) schreiten mit der auch Ihnen bekannten Geschwindigkeit voran. Die Erweiterung unseres geotechnischen Labors wird im Frühjahr 2023 fertig gestellt, für den Erweiterungsbau unserer Zentrale in Witten ist weiterhin 2024 als Fertigstellungstermin geplant. Unsere Niederlassungen verändern sich aber ebenfalls – in diesem Jahr sind wir in München in größere Räumlichkeiten gezogen, in Hamburg haben wir zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen, und im Januar werden wir in Potsdam umziehen. Auch in Nürnberg und Freiberg sind Erweiterungen in Arbeit. Wir möchten unseren engagierten Mitarbeitenden und potentiellen neuen Mitarbeitenden nicht nur interessante Projekte anbieten, sondern auch weiterhin ein modernes Arbeitsumfeld bereitstellen. Beides bedingt sich in unseren Augen und legt die Grundlage für erfolgreiche Projektbearbeitung für Sie!

Wir wünschen wir Ihnen neben der angenehmen Lektüre eine besinnliche Weihnachtszeit, einen erholsamen Jahresausklang und einen guten Start in das Neue Jahr! Wir freuen uns auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit mit Ihnen sowie auf neue Herausforderungen – melden Sie sich gern!

Ihr Team der Dr. Spang GmbH

GEOTECHNIK / INGENIEURBAU

Turbinenhaus MHKW Ruhleben

Die Berliner Stadtreinigung AöR plant im Rahmen des Projektes „Energieverwertung Ruhleben" die Errichtung eines Turbinenhauses mit Turbine sowie einem Luftkondensator und Rückkühlwerke auf dem Gelände des Müllheizkraftwerkes Ruhleben in Berlin-Spandau. Diese Müllverbrennungsanlage in Ruhleben zählt zu den größten in Europa.

Unter dem projektierten, rund 12 m hohen Turbinentisch müssen punktuelle Gesamtlasten von 3,6 MN in den Untergrund abgetragen werden. Auch an den Stützen des Luftkondensators werden Lasten von 3,6 MN erwartet.

Wir wurden mit der Durchführung der Erkundungsarbeiten, samt den dazugehörigen bodenmechanischen Laborversuchen sowie mit der Erstellung eines geotechnischen Berichts für die geplanten Ingenieurbauwerke beauftragt. An das Arbeiten auf dem Betriebsgelände der BSR waren erhöhte Sicherheitsanforderungen gestellt, die wir mit unseren Nachunternehmen in enger Abstimmung mit dem Bauherrn eingehalten haben.

Das Betriebsgelände der BSR befindet sich rd. 40 m von der Spree entfernt und gehörte bis 1955 zur ehemaligen Trabrennbahn Ruhleben. Demzufolge wurden bis zu 6 m mächtige Auffüllung sowie organische durchsetzte Sande und Torflagen erbohrt, die für einen Abtrag der hohen Bauwerkslasten gründungstechnisch nicht geeignet sind. Nach Erstellung des geotechnischen Berichtes, beraten wir aktuell den Bauherrn sowie seine Planer bei der Optimierung der Tiefgründung, den Baugrubensicherungen sowie wasserrechtlichen Belangen. ■

Kernaufnahmen

Bohrarbeiten auf dem Betriebsgelände

Rissmonitor zur Überwachung von Rissbewegungen

GEOTECHNIK / INFRASTRUKTUR

Die Stahlbrücken der Siemensbahn werden reaktivert

Reaktivierung der Siemensbahn

Die Siemensbahn wurde in den 1920ern als S-Bahnverbindung zwischen Bf. Jungfernheide (Bezirk Charlottenburg) und Bf. Gartenfeld (Bezirk Spandau) errichtet. Nach Stillllegung im Jahr 1980 hinterlässt sie bis heute stadtbildprägende Bauwerke wie Viadukt, verfallene Bahnhöfe und Bahndämme. Mit der baulichen Weiterentwicklung der Siemensstadt plant die DB Netz AG die Reaktivierung der Siemensbahn. Wir wurden von der DB Netz AG mit Leistungen zur Baugrunderkundung entlang der Planungsstrecke und an Sonderbauwerken beauftragt, die in einem Gesamtvolumen von ca. 50 Einzelgutachten münden.

Nach erstelltem Erkundungskonzept haben wir die Ausführung von 74 Trockenkernbohrungen sowie Drucksondierungen an Nachunternehmer vergeben. Die Großbohrungen erfolgten an den Bestandsbauwerken und sollen neben Standsicherheitsnachweisen für zukünftige Lasten auch Empfehlungen für ggf. erforderliche Neugründung ermöglichen. Die Erkundungsarbeiten wurden überwiegend im belebten Straßenbereich ausgeführt, wofür wir mit den aufwendigen Genehmigungsverfahren, Terminkoordinationen und Absicherungen beauftragt sind.

Die Kleinrammbohrungen und Rammsondierungen auf der Gleisstrecke von ca. 5 km Länge, wurden von unseren eigenen Feldteams ausgeführt. Bei einer Anzahl von 123 BS/DPM-Punkten kämpften sich unsere Feldteams zwischen März und September 2022 entlang stillgelegter Bahndämme durch dichte Vegetationen, steile Dammhänge und alte Gleise. Hinzu kam der Einsatz auf aktiv genutzte Streckenabschnitten in nächtlichen Sperrpausen. In unserem bodenmechanischen Labor werden am Ende ca. 250 Kornverteilungen, 30 Zustandsgrenzen, 70 Wassergehalte und 60 Glühverluste durchgeführt, aus deren Ergebnissen die Bodenkennwerte abgeleitet werden können. Die Bohrergebnisse werden von uns in einem Baugrundmodell zusammenfassend visualisiert. Derzeit bearbeiten wir die zahlreichen Einzelgutachten sowie das Streckengutachten. ■

BEWEISSICHERUNG

Rückansicht der Baumaßnahme

Herausforderungen im innerstädtischen Lückenschluß

Eine Projektentwicklungsgesellschaft aus Berlin plant die Sanierung sowie einen Teilneubau eines Gebäudes in der Friedrichstraße in Berlin Mitte und hat uns mit der Beweissicherung der angrenzenden Bebauung beauftragt. Bei der Maßnahme erfolgen auch ein Teilabriss der Seitenflügel sowie ein Neubau des Hinterhauses. Auswirkungen auf die Nachbarbebauung können dabei nicht ausgeschlossen werden, da sich die bestehenden mehrstöckigen Wohn- und Geschäftshäuser beidseitig direkt an das betreffende Grundstück anschließen. Bei einem angrenzenden Nachbargebäude handelt es sich um eine ehemalige Schule, deren holzverkleideter Musiksaal unter Denkmalschutz steht.

Vor Baubeginn wurde durch uns eine Beweissicherung der gefährdeten Nachbarbauwerke, Zuwegungen und Flächen durchgeführt, bei der der Istzustand der Objekte fotografisch festgehalten wurde. Im Zuge der Ausführung erfolgten weitere Zwischenbegehungen, bei denen aufgetretene Schäden dokumentiert wurden. Hierzu wurden von uns außerdem Rissmonitore in einigen Bereichen der Gebäude angebracht, die regelmäßig sowohl von uns als auch vom Bauherrn auf Veränderungen überprüft werden.

Bei diesem Projekt wird wieder deutlich, wie wichtig eine Beweissicherung bei innerstädtischen Maßnahmen auf engstem Raum ist, da sie sowohl den Bauherrn vor Schadensansprüchen als auch die Nachbarn vor Schäden aus der Baumaßnahme schützt und durch die regelmäßige Überprüfung der Gebäude im Verlauf der Bauarbeiten auch die Objekte selbst bautechnisch überwacht werden, um bei kritischen Auswirkungen umgehend Sicherungsmaßnahmen in die Wege zu leiten. ■

Typische dokumentierte Veränderungen

Rissmonitor zur Überwachung von Rissbewegungen

RÜCKBAU / UMWELTTECHNIK

Entwicklungsgebiet Krampnitz, Potsdam

Auch in 2022 möchten wir Sie über den aktuellen Stand im Projekt Krampnitz informieren. In beiden Baulosen Technik 1 und 2 konnten die Rückbau- und Sanierungsarbeiten zum November 2022 erfolgreich abgeschlossen werden. Insgesamt wurde von uns der Rückbau von 89 Gebäuden sowie die Verwertung von rd. 238.000 t nicht gefährlichen und die ordnungsgemäße Entsorgung von rd. 70.000 t gefährlichen Abfällen überwacht. In den Losen Technik 1 und 2 wurden 4 ehemalige Tankstellen mit insgesamt 24 unterirdischen Tanks saniert. Dabei wurden rd. 15.000 m³ kontaminierter Boden ausgehoben. Im Sinne eines Ressourcenschutzes und der Kreislaufwirtschaft wurde für die niveaugleiche Verfüllung der Abbruch- und Sanierungsgruben ausschließlich geeignetes Bodenmaterial vom Standort, welches u.a. beim Aushub der Baugrube zur Errichtung der Grundschule Krampnitz angefallen ist, wiederverwendet. Des Weiteren wurden für die Folgegewerke rd. 60.000 t Beton-RC aufbereitet und für die Herstellung von Baustraßen sowie zentralen Baustelleneinrichtungsflächen verwertet. Rückgebautes Natursteinpflaster wurde ebenfalls als Produkt zurück in den Markt gebracht.

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bedanken, bei allen Projektbeteiligten bestehend aus unserer Auftraggeberin, den Vertretern des Landesamtes für Umwelt Brandenburg und der Unteren Bodenschutzbehörde der Stadt Potsdam, der SBB mbh, dem SiGe-Koordinator und den Vertretern des Landesamtes für Arbeitsschutz, den Fachgutachern für Ökologie und Archäologie sowie der ausführenden Rückbaufirma für die angenehme und kooperative Zusammenarbeit in den letzten drei Jahren. ■

Letzte Arbeiten

Beton-RC für nachhaltige Wiederverwertung

Blick auf zentrale Bereitstellungsfläche

RÜCKBAU / UMWELT UND ALTLASTEN

Turnhalle während des Rückbaus

Endzustand des Rückbaus

Schurf für die Rasterfeldbeprobung

Rückbau einer Turnhalle Typ KT60

Um Baufreiheit für den Erweiterungsneubau einer Schule in Potsdam zu schaffen, wurden wir von dem Kommunalen Immobilien Service (KIS) mit der Planung des Rückbaus einer Turnhalle und der Koordination der Entsorgung beauftragt.

Bei der Turnhalle handelt es sich um den DDR-Typenbau „Kleine Turnhalle KT60", welcher durch seine typischen wellenförmigen HPZ-Dach- und Wandschalen gekennzeichnet ist. Die beengten räumlichen Verhältnisse, die sensible Nachbarschaft und der laufende Schulbetrieb stellten hier besondere Herausforderungen an die Planung und Ausführung der Rückbauleistungen dar. Diese konnten wir durch eine stets enge Kooperation und Koordination mit sämtlichen Projektbeteiligten erfolgreich meistern. Im Rahmen eines Pressetermin durften wir dem Oberbürgermeister der Stadt Potsdam die Rückbaumaßnahme präsentieren.

Im Laufe des Projektes wurden wir zudem mit der Rasterfeldbeprobung sowie der dazugehörigen Deklarationsanalytik für die Aushubarbeiten zur Errichtung des Neubaus betraut.

Die Rückbauarbeiten und Entsorgungsleistungen wurden im September 2022 erfolgreich abgeschlossen. Derzeit stehen wir dem KIS für die letzten Abwicklungen beratend zu Seite. ■

LEITUNGSBAU

Überwachung der Erkundungsarbeiten

Arbeiten im Straßenbereich

Probenlager

Rahmenvertrag mit der BWB bis 2026

Die Berliner Wasserbetriebe betreiben ein knapp 18.800 Kilometer umfassendes Trink- und Abwassernetz mit allen denkbaren Dimensionen, Materialien und Altersstufen. Daraus erwächst ein Bedarf an Sanierung, Erneuerung und Erweiterung von ca. 120 bis 130 km pro Jahr, der kontinuierlich abgearbeitet wird. Auf Basis eines bis 2026 abgeschlossenen Rahmenvertrages wurden wir von den Berliner Wasserbetrieben beauftragt, als Sachverständige für Geotechnik für einige dieser Baumaßnahmen zu agieren. Seit Sommer 2022 arbeiten wir an bisher bereits 20 Projekten in enger Kooperation mit unterschiedlichen Erkundungsfirmen und Planungsbüros. Die Aufgaben reichen von der Überwachung der Erkundungsverfahren bis hin zur Durchführung bodenmechanischer Laborversuche in unserem firmeneigenen Labor, der Datenauswertung und dem Anfertigen geotechnischer Berichte der geotechnischen Kategorien GK2 und GK3. Wir freuen uns, dass dem Umzug in unser neues Bürogebäude im Januar 2023 dann auch weitere Flächen für die Lagerung der zahlreichen Bodenproben zur Verfügung stehen. ■